**Gemeindebrief
der ev.-luth.
Kirchengemeinde
Braderup-Klixbüll**

Ja, **Gott** war es, der in Christus
die Welt **mit sich versöhnt** hat.

2. KORINTH 5,19

Monatsspruch SEPTEMBER 2020

Foto: Lotz

August und September 2020

Liebe Leser*innen

„Ja, Gott ist es, der in Christus die Welt mit sich versöhnt hat“. Das ist das Bibelwort für den Monat August. Wir finden es in der Bibel, im zweiten Korintherbrief.

Versöhnung- was das eigentlich?

Der Liederdichter Jürgen Werth wagt in einem seiner Lieder eine Antwort. Wie ist Versöhnung? Was ist Versöhnung? Antwort: „Wie ein Fest nach langer Trauer, wie ein Feuer in der Nacht, ein off´nes Tor in einer Mauer, für die Sonne aufgemacht, wie ein Brief nach langem Schweigen, wie ein unerhoffter Gruß, wie ein Blatt an toten Zweigen, ein Ich-mag-Dich-trotzdem-Kuss. So ist Versöhnung. So muss der wahre Friede sein. So ist Vergeben und Verzeihn“.

Das klingt richtig reizvoll! Ein Fest, eine offene Tür in der Mauer, ein warmes Feuer in kalter Nacht! Das würde ich doch gerne finden, doch gerne erleben.

Versöhnung ist ein theologischer und philosophischer Begriff. Auch in der Psychologie ist er zu Hause. Es kommt etwas wieder zu recht, es wird „wieder gut“.

Beziehung und Leben kann belastet sein. Einer wirft dem anderen etwas vor, einer gibt dem anderen die Schuld. Ein anderer hat Schuld an etwas und muss und soll nun darunter leiden.

Von Versöhnung zu reden, ist davon zu sprechen, dass eben das wieder heil werden kann. Der christliche Heilsbegriff hat viel zu tun mit der Rede von der Versöhnung, die Gott durch seinen Sohn Jesus gestiftet hat.

„Ja, Gott ist es, der in Christus die Welt mit sich versöhnt hat“. Das ist da Angebot, die offene Tür, das Loch in der Mauer, das warme Licht mitten in der Nacht. Versöhnung ist immer das Angebot, dass es mit dem Leben wieder weitergehen soll. Man müsste nur danach greifen.

Menschen finden Versöhnung: mit sich, mit dem Leben, mit den anderen, mit den Umständen. Der Glaube an Gott und seine Liebe in Jesus Christus steht dafür. Wir machen uns auf den Weg, diese Versöhnung zu suchen und zu leben.

Es geht wieder los im September 2020

- ▶ **Der Frauengesprächskreis**
am Mittwoch, den 09. September
14.30 Uhr im Pastorat
- ▶ **„kreativen Kaffeekatsch“**
am Montag, den 14. September
14.30 Uhr im Pastorat
- ▶ **„Essen und Singen in Gemeinschaft“**
am Dienstag, den 15. September
10.30 Uhr im Pastorat
(bitte anmelden bei

Sie sind herzlich eingeladen, wieder dabei zu sein. Natürlich gilt diese Ankündigung nur unter dem Vorbehalt, dass es bis zum September wieder möglich und erlaubt ist, im Gemeindesaal entsprechende Veranstaltungen durchzuführen. Wir sind aber im Moment guter Hoffnung, dass es funktionieren wird.

Es war und ist ja schade, dass all die Treffen in der Seniorenarbeit seit März ausgefallen sind. Vielen Menschen fehlen die Gespräche und Begegnungen, die Möglichkeiten einmal etwas anderes zu erleben, gemeinsam zu essen, zu singen, zu basteln oder Interessantes zu erfahren. Alle Verantwortlichen in der Seniorenarbeit hoffen, dass Sie die unbeschadet aus der Krise hervorgegangen sind und freuen sich auf ein Wiedersehen.

Gottesdienste

So., den 2. Aug.	09.30 Uhr	Gottesdienst in Braderup
So., den 9. Aug.	09.30 Uhr	Gottesdienst in Klixbüll mit Abendmahl
So., den 16. Aug.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Braderup Begrüßung der neuen Konfirmanden
So., den 23. Aug.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Braderup mit der „alten Konfirmandengruppe“
So., den 30. Aug.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Braderup
Fr., den 4. Sept.	19.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden in Klixbüll
Sa., den 5. Sept.	14.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst in Klixbüll
So., den 6. Sept.	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst in Klixbüll
So., den 13. Sept.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Braderup
So., den 20. Sept.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Klixbüll
So., den 27. Sept.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Braderup

Gottesdienste in Braderup und Klixbüll

Im Juni konnten wir endlich wieder anfangen Gottesdienste in unseren beiden Kirchen zu feiern.

Wegen der Coronakrise und den damit verbundenen Kontaktbeschränkungen war es ja auch verboten Gottesdienste in den Kirchen zu halten. Damit waren sie wirklich über lange Zeit ausgefallen. Sogar an den großen christlichen Festen, an Karfreitag, Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten fanden keine Gottesdienste statt.

Ich finde, das war ein wirkliches großes Opfer, was da zu bringen

war. Es gehört zu der großen Zahl von Einschränkungen der Grundrechte, die mit dieser Zeit verbunden waren.

Jedenfalls kam es dann beinahe einer Befreiung gleich, als es denn endlich wieder erlaubt war. Das war so, auch wenn noch weiterhin Einschränkungen wie der Verbot des gemeinsamen Singens und der Beschränkung der Sitzplätze in der Kirche galten.

Mit 1,5 m Abstand sitzend passen in beide Kirchen je 34 Gottesdienstbesucher und -besucherinnen.

Leider wurde in den Gottesdiensten der Gemeinde das Singen verboten. Der Mangel, der damit entstanden ist, konnte teilweise damit ausgeglichen werden, dass in den Gottesdiensten und auch in einer Beisetzung jeweils drei Menschen die Lieder von vorne und mit ausreichend Abstand vorgesungen haben. Damit war gegeben, dass doch die schönen Lieder erklangen, und wer es wollte und mochte, konnte gerne im Geiste oder ganz leise mitsingen.

Mit der K o n f i r m a t i o n machen wir einen zweiten Anlauf. Eigentlich war die Konfirmation für Mitte Mai geplant. Sie musste aber verschoben werden. Der Termin fiel noch in die Zeit, in der wegen der Corona-Pandemie keine Gottesdienste stattfinden konnten. Außerdem waren zu der Zeit auch Familienfeiern schwierig oder nicht in dem Maße erlaubt, wie man es sich zur Einsegnung seiner Kinder wünscht.

Konfirmation wird nun im September sein. Und weil bei der Planung noch niemand wissen konnte, ob bis September die Abstandsregelungen aufgehoben sein werden oder nicht, werden wir zwei Konfirmationen feiern, am Samstag und am Sonntag, damit auch genügend Familienmitglieder am Gottesdienst teilnehmen können.

So sieht es in der Braderuper Kirche aus, wenn 1,5 Meter Abstand gelten.

Herzliche Segenswünsche zum Geburtstag

Bitte geben Sie uns Bescheid, wenn Sie es nicht wünschen, an dieser Stelle genannt zu werden!

Nur in der Printausgabe

Aus den Kirchenbüchern

Nur in der Printausgabe

Regelmäßige Gruppenangebote

ALLE GRUPPEN TREFFEN SICH IM PASTORAT

ZU BRADERUP, GOLDLAND 2

Alle Angaben gelten vorbehaltlich, der Kontaktbeschränkungen wegen der Coronakrise. Treffen der Gruppen sind erst möglich, wenn die Beschränkungen soweit aufgehoben sind, dass es wieder möglich ist.

kreativer Kaffeeklatsch

Jeweils am zweiten Montag im Monat 14.30 Uhr

Essen und Singen in Gemeinschaft

Immer am dritten Dienstag, im Monat ab 10.30 Uhr um Anmeldung wird gebeten.

Kinderchor

Dienstag: 15.00 Uhr

Yoga-Gruppen

Dienstag um 18.15 Uhr; Donnerstag um 09.30 Uhr

Gospelchor

Dienstagabend um 20.00 Uhr

Frauengesprächskreis

Immer am zweiten Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr

Krabbelgruppe

Mittwochs in jeder geraden Woche von 9.30 Uhr-11.30 Uhr

Konfirmandenunterricht

Jeden Donnerstag, 16.30 Uhr

Freundeskreis Braderup

Selbsthilfegruppe für Alkohol- und andere Suchtkranke,

Donnerstag um 20.00 Uhr

Pfadfinder

Stamm Braderup „Die Luchse“ freitags 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr ab 8 Jahren, ab 18.00 Uhr die „Großen“

Adressen & Telefonnummern

Pastorat und Gemeindebüro und Gemeindesaal,
Goldland 2 in 25923 Braderup, Telefon 04663-301
E-mail: kg.braderup-klixbuell@kirche-nf.de

Kirchenbüro:	Carmen Lohn; Bürozeiten: Mittwoch u. Donnerstag: 8.00 Uhr - 12.30 Uhr
Küsterin	Anett Tölke: 04663-18 944 23
Pfadfinder:	Ralph Chauvistré: 0151-23 522 730
Kinderchor	Sina Christiansen: 04663-7468
Ev. Kindergarten, Klixbüll	Ramona Christiansen (Leitung), 04661-730
Stellvertr. Vorsitzende des Kirchengemeinderates:	Nicole Petersen: 04661-600064
Pastor:	Jens-Uwe Albrecht: 04663-301
Friedhof:	Friedhofswerk, Revierzentrale Niebüll: 04671-6029-7710
Kirchenkreisamt des Kirchenkreises NF:	Kirchenstraße 2; 25821 Breklum, 04671-6029-0

Der „Kirchspielbrief“ erscheint im Auftrag des Kirchengemeinderates Braderup-Klixbüll.; Auflage: 600 Stück Druck: Kirchenkreisverwaltung NF

Der Gemeindebrief liegt an folgenden Orten zum Mitnehmen aus:

Bäcker in Klixbüll, Verteilkasten bei der Klixbüller Kirche, Blumenladen in Braderup, Verteilkasten an der Braderuper Kirche, Verteilkasten in Holm (Dorfzentrum).

Außerdem steht der Gemeindebrief zum download auf der Homepage der Kirchengemeinde bereit (allerdings ohne Geburtstage und Amtshandlungen);

Über Spenden zur Unterstützung des „Kirchspielbriefes“ freuen wir uns sehr. Ihre Spende können Sie im Pastorat abgeben oder auf folgendes Konto überweisen: Kirchenkreisverwaltung:

DE05 5206 0410 5106 4028 28, Verwendungszweck: 414000-46110